

Qualitätsmanagement

Ab 2007 gelten in ganz Deutschland einheitliche Qualitätsstandards für Kinder- und Jugendunterkünfte.

Ziel ist es, dem Gast eine Orientierungshilfe bei der Auswahl seiner Unterkunftseinrichtung zu geben.

Die Beteiligung am Qualitätsmanagement für Kinder- und Jugendreisen (QMJ) ist freiwillig. Klassifizierte Einrichtungen sind am QMJ-Pictogramm zu erkennen.

Auch für Selbstversorgerhäuser ist die Teilnahme am QMJ möglich.



Grundsätzlich können sich alle Kinder- und Jugendunterkünfte in Deutschland (derzeit über 5.000 Einrichtungen) nach Schulung und Prüfung um ein Qualitätsiegel und um eine Klassifizierung mit bis zu 5 Sternen bewerben. Wer das Gütesiegel führen will, muss sich strengen Qualitätskontrollen von unabhängigen Prüfern unterwerfen.

QMJ wird deutschlandweit durch das BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V. durchgeführt.

Das BundesForum

Das BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V. ist die Dachorganisation für den Bereich des Kinder- und Jugendreisens in Deutschland. In ihm zusammengeschlossen sind bundesweite Dachverbände, Träger und Vereine, die ihrer Arbeit gemeinsame Qualitätskriterien für Kinder- und Jugendreisen zugrunde legen und ständig weiter entwickeln.

Das BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V. bietet die Plattform für trägerübergreifende Diskussionen und Innovationen. Gemeinsames Anliegen ist insbesondere die Qualitätssicherung.

Das BundesForum ist als gemeinnützig anerkannt.

Bewerbungsbögen/Unterlagen können in der Bundesgeschäftsstelle des BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V. angefordert werden.

BundesForum
Kinder- und Jugendreisen e.V.
Senefelderstraße 14
10437 Berlin

Fon 030-44 65 04 10
Fax 030-44 65 04 11
service@bundesforum.de
<http://www.bundesforum.de/QMJ>

gefördert durch:



Sachstand Juni 2007

BundesForum

Kinder- und Jugendreisen e.V.

QUALITÄTS- KLASSIFIZIERUNG MANAGEMENT VON KINDER- UND KINDER- UND JUGENDUNTERKÜNFTEN JUGEND



10 gute Gründe für das Qualitätsmanagement Kinder- und Jugendreisen (QMJ)

Wer als Betreiber einer Kinder- und Jugendunterkunft bei der Klassifizierung mitmachen möchte, hat durch das QMJ-Qualitätsiegel viele Vorteile:

1. Nachweis über den rechtmäßigen Betrieb der Kinder- und Jugendunterkunft
2. Sichtbarmachen von Qualität
3. Wettbewerbsvorteil gegenüber Mitbewerbern
4. Nachweis der pädagogischen Programmangebote
5. Komfortstufe sichtbar machen
6. externe Fachberatungen von ausgewiesenen ExpertInnen auf Augenhöhe
7. Fortbildungsangebote für Ihr Personal
8. gemeinsames Marketing und damit bessere Wahrnehmung in der Öffentlichkeit
9. Eintrag in das QMJ-Verzeichnis
10. mehr und zufriedener Kunden

Verfahren

Das Qualitätsmanagement Kinder- und Jugendreisen (QMJ) wurde vom Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern und der "AG Junges Land für Junge Leute" entwickelt und in Mecklenburg-Vorpommern erfolgreich etabliert.

Das QMJ-Verfahren unterteilt sich in zwei aufeinander aufbauende Stufen, die auch gemeinsam beantragt werden können:

1. Basisklassifizierung sowie
2. Sterneklassifizierung.

Basisklassifizierung

Die Basis beinhaltet eine Überprüfung der Genehmigungen (z.B. Versicherungen, Baugenehmigungen, Brandschutz, Gewerbeanmeldung) und andere Voraussetzungen (z.B. Lagerung und Zubereitung der Waren, Küchenhygiene), die zum Betrieb einer Kinder- und Jugendunterkunft notwendig sind.

Die Klassifizierung wird durch eine Wort- und Bildmarke, das Qualitätsiegel, visualisiert. Alle Einrichtungen, die die Klassifizierung erfolgreich absolvieren, werden mit dieser Wort- und Bildmarke ausgezeichnet und können diese in ihren eigenen Publikationen nutzen. Klassifizierte Einrichtungen werden im Internet veröffentlicht.

Die Basis gilt unbegrenzt. Die Sterneklassifizierung ist 3 Jahre gültig. Nach Ablauf der 3 Jahre ist eine erneute Prüfung vorgesehen.

Sterneklassifizierung



1 Stern: u.a. bei ansprechender Möblierung der Zimmer, Vorhandensein von Leiterzimmern mit Waschbecken, Frühstück (außer Selbstversorgerhäuser), umfassendem Informationsmaterial zur Freizeitgestaltung, Ausleihmöglichkeit von Sport- und Spielgeräten.

2 Sterne: u.a. bei Vorhandensein von Leiterzimmern mit Sanitärzelle, Möglichkeit der Vollverpflegung, Sportanlagen, Spielplatz, Fernsehraum.

3 Sterne: u.a. bei Vorhandensein von Frühstücksbuffet, Seminarräumen, mindestens 12-Stunden-Besetzung der Rezeption, Programmangeboten, Getränkeautomat, Snackautomat, Kinderstühlen, bargeldloser Zahlung.

4 Sterne: bei höherem Komfort, wie z.B. 16-Stunden-Besetzung der Rezeption, Seminarräumen mit moderner Ausstattung und Seminartechnik, entsprechenden Raumangeboten für die individuelle Freizeitgestaltung (Hobbyräume, Lese-, Spiel- und Kuschelecken), Waschmaschinen für Gäste, Kinderbetten, behindertengerechten Zimmern, Programmbausteinen und Pauschalprogrammen mit pädagogischer Anleitung.

5 Sterne: u.a. bei Vorhandensein eigener Sanitäreinheiten in 80% der Zimmer sowie in allen behindertengerechten Zimmern, qualifizierten Serviceleistungen, wie z.B. 24-Stunden-Besetzung der Rezeption, Cafeteria, Qualitätsmodul für die Mitarbeiter, Fremdsprachenkenntnissen des Personals, Wäschetrockner für Gäste, Gepäckschließfächern.